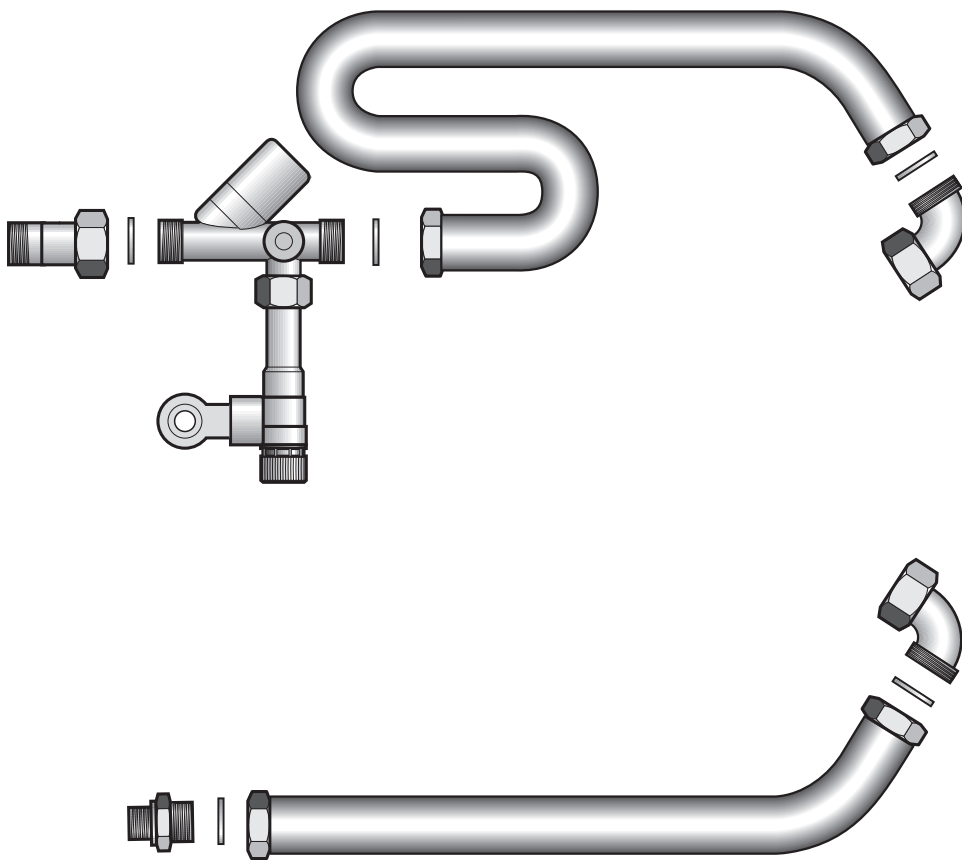


Montageanweisung

**Sanitärseitiges Anschluss-Set
S-Flex für S135/S160 und S120
Logamax plus GB142**



Bruderer

Zu dieser Anweisung

Die vorliegende Montageanweisung enthält wichtige Informationen zur sicheren und sachgerechten Montage des sanitärseitigen Anschluss-Sets S-Flex für S135/S160 und S120.

Die Montageanweisung richtet sich an den Fachhandwerker, der aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Erfahrung und Kenntnisse im Umgang mit Heizungsanlagen hat.



ANWENDERHINWEIS

Beachten Sie für die Montage und den Betrieb der Heizungsanlage die landesspezifischen Normen und Richtlinien!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Aktualisierung der Dokumentation

Haben Sie Vorschläge zur Verbesserung oder haben Sie Unregelmäßigkeiten festgestellt, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

1	Lieferumfang	4
1.1	Anschluss-Set S-Flex	4
1.2	Druckminderer U-DM, optional	5
1.3	Zirkulationspumpenanschlüsse, optional	5
2	Abmessungen bei GB142 mit S135 bzw. S160	6
2.1	Hydraulikanschlüsse bei GB142 mit S135 bzw. S160	6
2.2	Äußere Abmessungen bei GB142 mit S135 bzw. S160	7
3	Montage S135 bzw. S160	8
3.1	Montage seitliche Abdeckung (optional erhältlich)	9
3.2	Montage S-Flex	9
3.2.1	Sicherheitsgruppe montieren	9
3.2.2	Druckminderer U-DM, optional	10
3.2.3	Zirkulationspumpenanschluss, optional	10
3.2.4	Kaltwasser-Wellschlauch montieren	11
3.2.5	Warmwasser-Wellschlauch montieren	11
3.3	Trichtersiphon montieren, optional	12
4	Abmessungen bei GB142 mit S120	13
4.1	Hydraulikanschlüsse bei GB142 mit S120	13
4.2	Äußere Abmessungen bei GB142 mit S120	14
5	Montage S120	15
5.1	Montage S-Flex	16
5.1.1	Sicherheitsgruppe montieren	16
5.1.2	Druckminderer U-DM, optional	17
5.1.3	Zirkulationspumpenanschluss für S120, optional	17
5.1.4	Kaltwasser-Wellschlauch montieren	18
5.1.5	Warmwasser-Wellschlauch montieren	18
5.2	Trichtersiphon montieren, optional	19

1 Lieferumfang

1.1 Anschluss-Set S-Flex

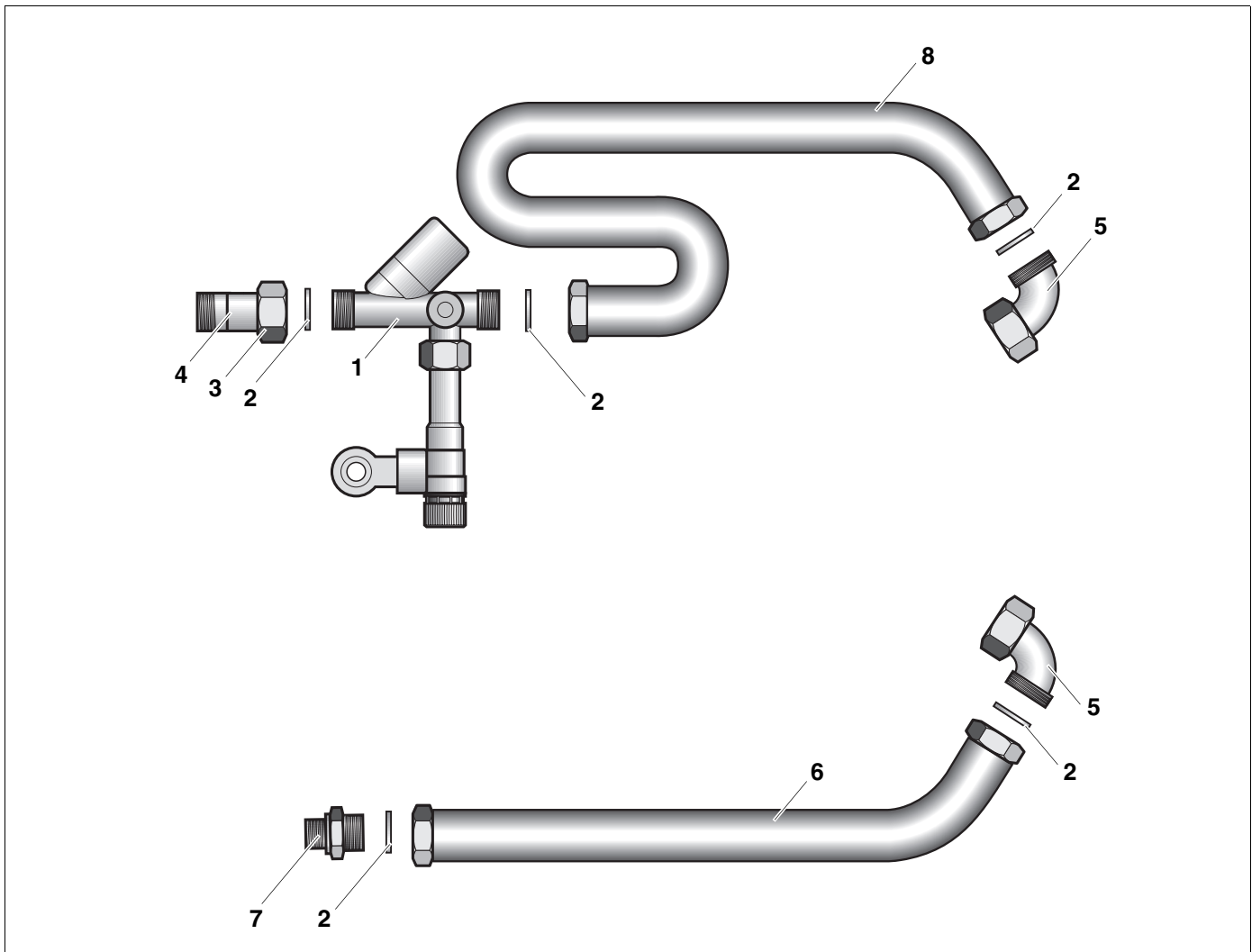


Abb. 1 Lieferumfang sanitärseitiges Anschluss-Set S-Flex

Pos. 1: Sicherheitsgruppe: Absperrventil mit Rückflussverhinderer und Sicherheitsventil

Pos. 2: Dichtung $\text{\O} 17 \times 24 \times 2$

Pos. 3: Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$

Pos. 4: Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$

Pos. 5: Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

Pos. 6: flexibler Warmwasser-Wellschlauch

Pos. 7: Reduzierdoppelnippel $G\frac{3}{4} \times R\frac{1}{2}$

Pos. 8: flexibler Kaltwasser-Wellschlauch

1.2 Druckminderer U-DM, optional

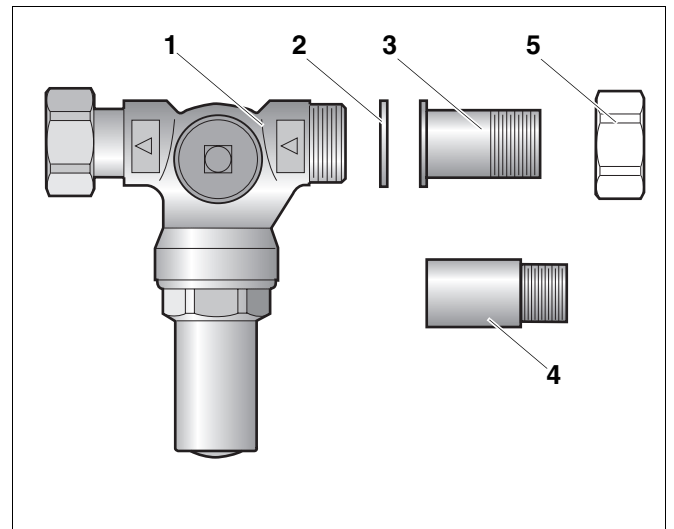


Abb. 2 Lieferumfang Druckminderer U-DM, optional

Pos. 1: Druckminderer U-DM mit Überwurfmutter Ausgangsseite

Pos. 2: Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$

Pos. 3: Schraubnippel, kurz $R\frac{1}{2} \times 37$

Pos. 4: Verlängerung $M 22 \times 1,5$

Aus Lieferumfang Anschluss-Set S-Flex:

Pos. 5: vorhandene Überwurfmutter Eingangsseite

1.3 Zirkulationspumpenanschlüsse, optional

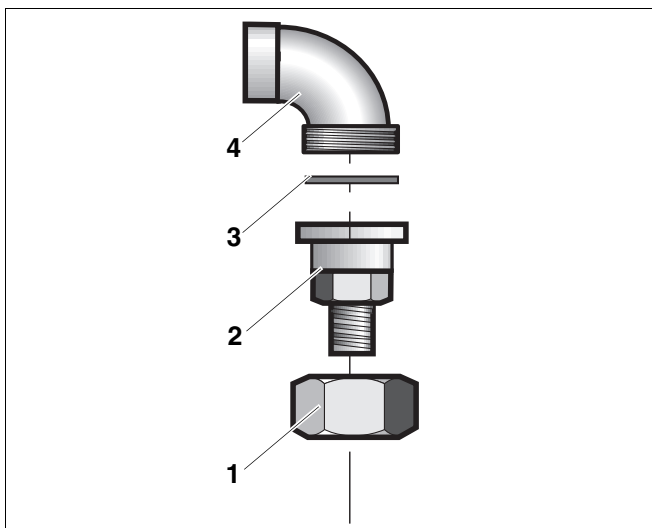


Abb. 3 Zirkulationspumpenanschluss für S120, optional

Pos. 1: Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$

Pos. 2: Reduziernippel $G\frac{3}{4} \times G\frac{1}{4}$ mit Gewindedichtring

Pos. 3: Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$

Pos. 4: Winkel $\varnothing 15 \times 90^\circ$

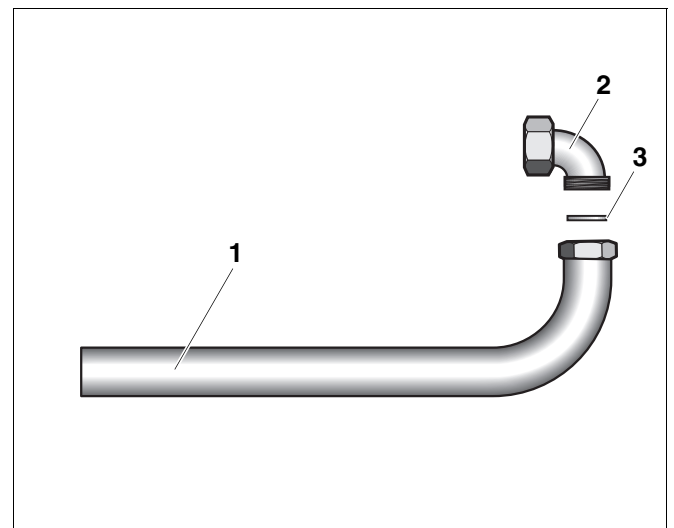


Abb. 4 Zirkulationspumpenanschluss für S135 und S160, optional

Pos. 1: Zirkulationsrohr

Pos. 2: Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

Pos. 3: Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$

2 Abmessungen bei GB142 mit S135 bzw. S160

2.1 Hydraulikanschlüsse bei GB142 mit S135 bzw. S160

Abkürzung	Beschreibung
GAS	Gasanschluss R $\frac{1}{2}$
AW	Austritt Warmwasser Anschlussnippel R $\frac{1}{2}$ Austritt Warmwasser am Speicher R $\frac{3}{4}$
EK	Eintritt Kaltwasser Anschlussnippel R $\frac{1}{2}$ Eintritt Kaltwasser am Speicher R $\frac{3}{4}$
VK	Vorlauf Heizkessel R1
RK	Rücklauf Heizkessel R1
AS	Ablauf für Sicherheitsventil R1
VS	Vorlauf Speicher-Wassererwärmer G $\frac{3}{4}$
RS	Rücklauf Speicher-Wassererwärmer G $\frac{3}{4}$
EZ	Eintritt Zirkulation Eintritt Zirkulation am Speicher R $\frac{3}{4}$
AKO	Austritt Kondensat

Tab. 1 Abkürzungen

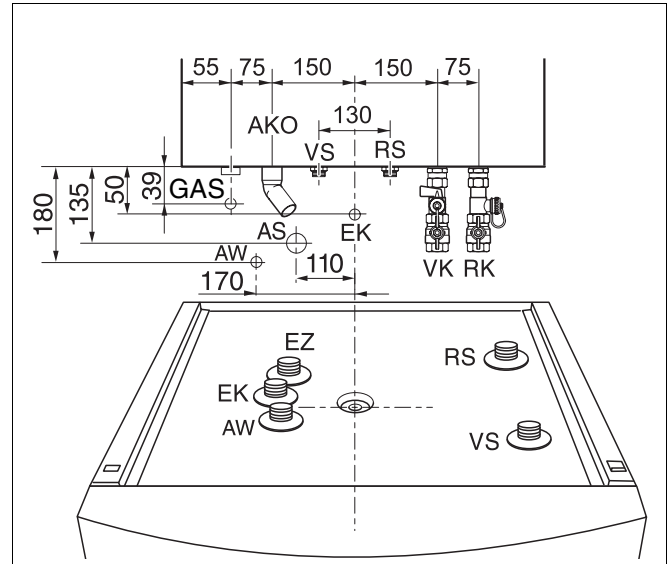


Abb. 5 Abmessungen der Hydraulikanschlüsse, Vorderansicht

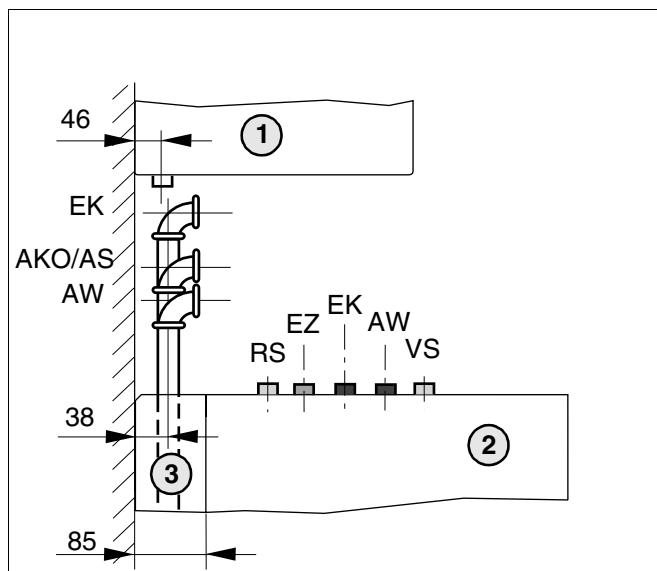


Abb. 7 Abmessungen der Hydraulikanschlüsse S135/S160, Aufputzmontage (Seitenansicht)

Pos. 1: Heizkessel

Pos. 2: Speicher-Wassererwärmer

Pos. 3: seitliche Abdeckung bei Aufputzmontage (optional erhältlich)

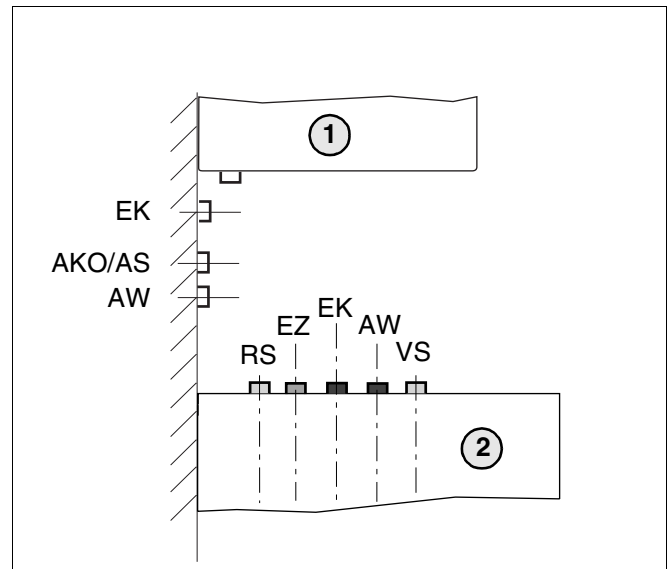


Abb. 6 Abmessungen der Hydraulikanschlüsse S135/S160, Unterputzmontage (Seitenansicht)

Pos. 1: Heizkessel

Pos. 2: Speicher-Wassererwärmer

2.2 Äußere Abmessungen bei GB142 mit S135 bzw. S160



ANWENDERHINWEIS

Die Höhe des Speicher-Wassererwärmers können Sie mit den verstellbaren Fußschrauben einstellen.



ANWENDERHINWEIS

Zum Aufstellen der Heizungsanlage sind die angegebenen Mindestmaße (siehe Tab. 2) einzuhalten, um die Montage-, Wartungs- und Service-Arbeiten und den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Heizkessel	A	B	C
GB142 mit S135	401	1113	2135
GB142 mit S160	401	1113	2245

Tab. 2 Äußere Abmessungen in mm für GB142 mit S135 oder GB142 mit S160. Die Maße sind als Minimalwerte zu verstehen (Abb. 8).

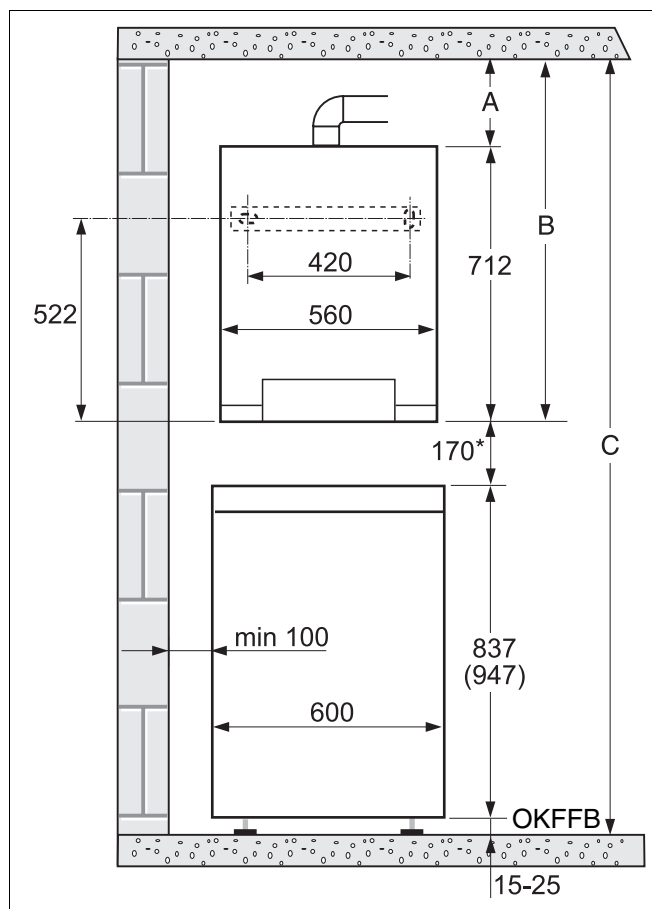


Abb. 8 Abmessungen bei GB142 mit S135 bzw. S160
 - Das Maß in der Klammer ist nur für den S160.
 - OKFFB = Oberkante Fertigfußboden.
 * Maß 170 ist mit Speicherdeckel

3 Montage S135 bzw. S160



ANWENDERHINWEIS

Die Montage des Anschluss-Sets darf nur durch eine Fachfirma ausgeführt werden.

Beachten Sie bei der der Montage des Heizkessels GB142 und des Speicher-Wassererwärmers S135 bzw. S160 die entsprechende Montageanweisung.

- Heizungsanlage bei nachträglicher Montage des Anschluss-Sets entleeren.
- Dichtflächen der Rohranschlussstutzen am Speicher-Wassererwärmer vor Montagebeginn auf eventuelle Beschädigung prüfen.



WARNUNG!

LEBENSGEFAHR

durch elektrischen Strom bei geöffnetem Gerät.

- Bevor Sie das Gerät öffnen: Schalten Sie die Heizungsanlage mit dem Heizungsnotschalter stromlos oder trennen Sie diese über die entsprechende Haussicherung vom Stromnetz.
- Sichern Sie die Heizungsanlage gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

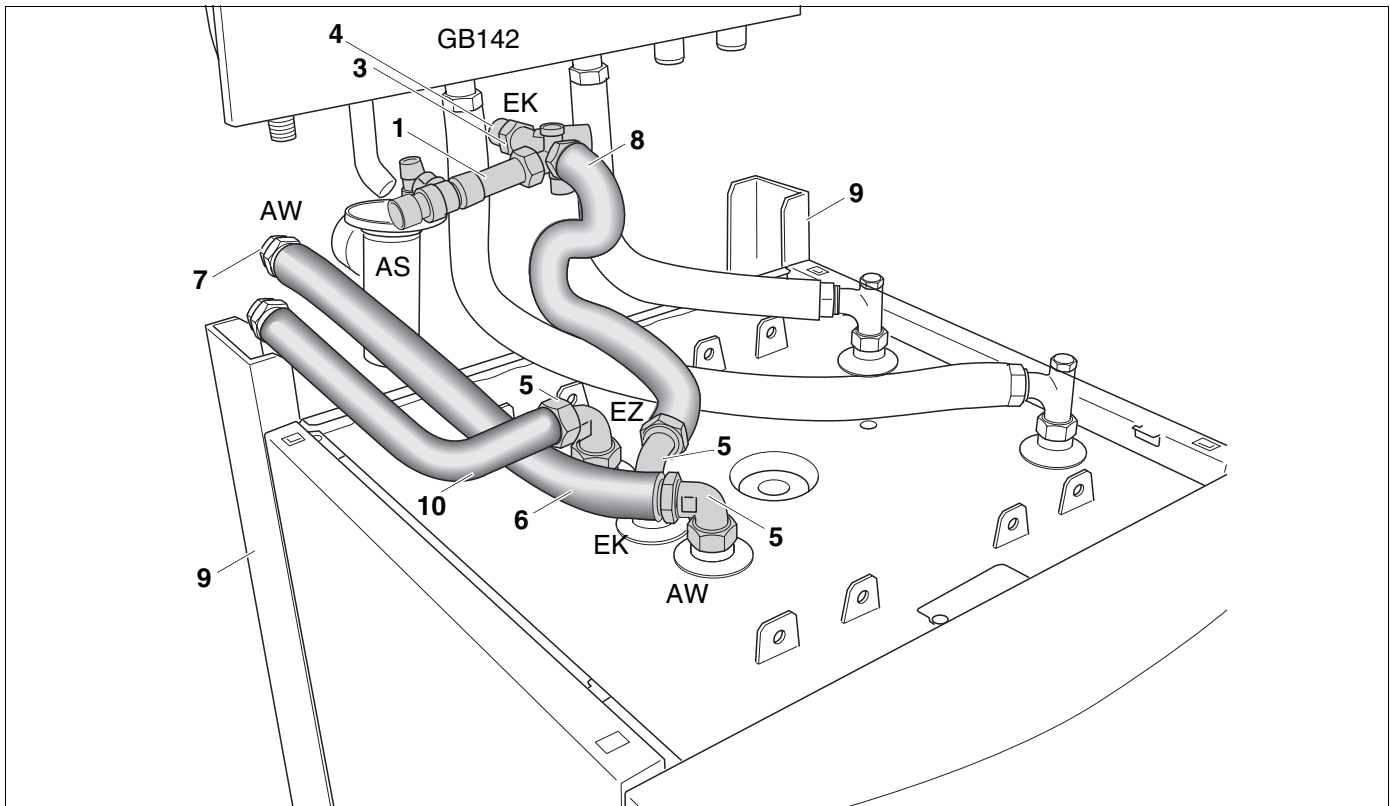


Abb. 9 Unterputzmontage S135/S160 übereinander, Anschlüsse AW, EK und AS Bezeichnungen siehe Tab. 1

- Pos. 1:** Sicherheitsgruppe: Absperrventil mit Rückflussverhinderer und Sicherheitsventil
- Pos. 2:** Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$ (nicht sichtbar)
- Pos. 3:** Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$
- Pos. 4:** Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$
- Pos. 5:** Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

- Pos. 6:** flexibler Warmwasser-Wellenschlauch
- Pos. 7:** Reduzierdoppelnippel $G\frac{3}{4} \times R\frac{1}{2}$
- Pos. 8:** flexibler Kaltwasser-Wellenschlauch
- Pos. 9:** seitliche Abdeckung für Aufputzmontage (optional erhältlich)
- Pos. 10:** Zirkulationsrohr (optional erhältlich)

3.1 Montage seitliche Abdeckung (optional erhältlich)



ANWENDERHINWEIS

Aufputzmontage (Abb. 10, **Pos. a**):
Montieren Sie die seitlichen Abdeckungen vor der Montage der Rohrverbindungen am Speicher-Wassererwärmer.

Aufputzmontage (Abb. 10, **Pos. b**):
Wenn die Anschlussrohre über Putz liegen und seitlich an den Speicher-Wassererwärmer heran geführt werden, dann die seitlichen Abdeckungen mit Dübel und Schrauben an der Montagewand befestigen und die Anschlussrohre durch die Rohrdurchgänge der seitlichen Abdeckungen führen.

- Schrauben mit der Hand leicht einschrauben und durch die Montagebohrungen mit einem Schraubendreher anziehen (Abb. 10).

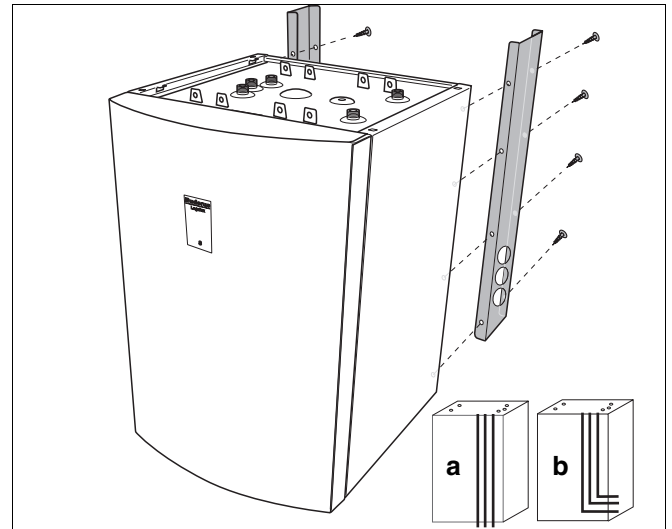


Abb. 10 Seitliche Abdeckung montieren

- a) Rohrführung nicht durch seitliche Abdeckung
- b) Rohrführung durch seitliche Abdeckung

3.2 Montage S-Flex



ANWENDERHINWEIS

Die Welschläuche sind biegsam.

Anzugsmoment:

Ziehen Sie alle Verschraubungen handfest an plus $\frac{1}{8}$ Umdrehung mit einem Gabelschlüssel (dies entspricht einem Anzugsmoment von 45 Nm).



ANWENDERHINWEIS

Verwenden Sie nur Dichtmittel, das von der Deutschen Vereinigung des Gas- und Wasserfaches (DVGW) zugelassen ist.

3.2.1 Sicherheitsgruppe montieren

- Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$ (Abb. 11, **Pos. 4**) mit Überwurfmutter (Abb. 11, **Pos. 3**) in den Kaltwasseranschluss (Abb. 11, **Pos. 5 oder 6**) eindichten.
- Sicherheitsgruppe (Abb. 11, **Pos. 1**) mit Dichtung (Abb. 11, **Pos. 2**) an den Schraubnippel (Abb. 12, **Pos. 4 + 3**) schrauben. Auf Dichtung und Fließrichtung achten!

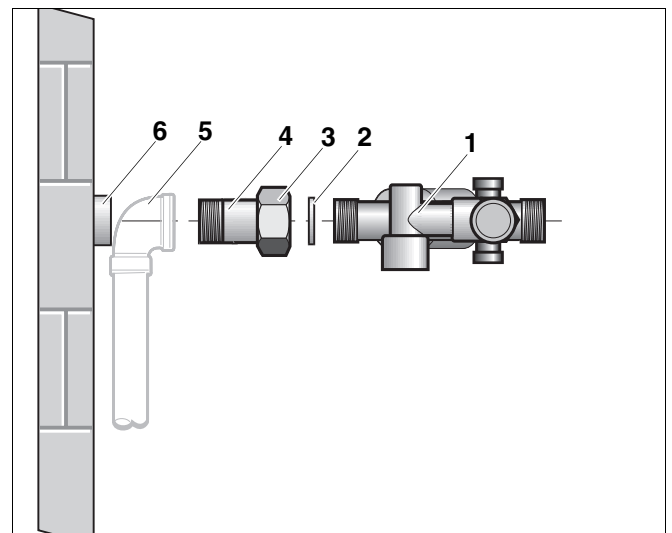


Abb. 11 Sicherheitsgruppe montieren

- Pos. 1:** Sicherheitsgruppe
- Pos. 2:** Dichtung $\text{Ø } 17 \times 24 \times 2$
- Pos. 3:** Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$
- Pos. 4:** Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$
- Pos. 5:** Kaltwasseranschluss Aufputzmontage
- Pos. 6:** Kaltwasseranschluss Unterputzmontage

- Sicherheitsventil mit seitlicher Verlängerung (Abb. 12, **Pos. 2**) und eingelegter Dichtung (Abb. 12, **Pos. 1**) an die Sicherheitsgruppe (Abb. 12, **Pos. 3**) schrauben.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 3.2 beachten).

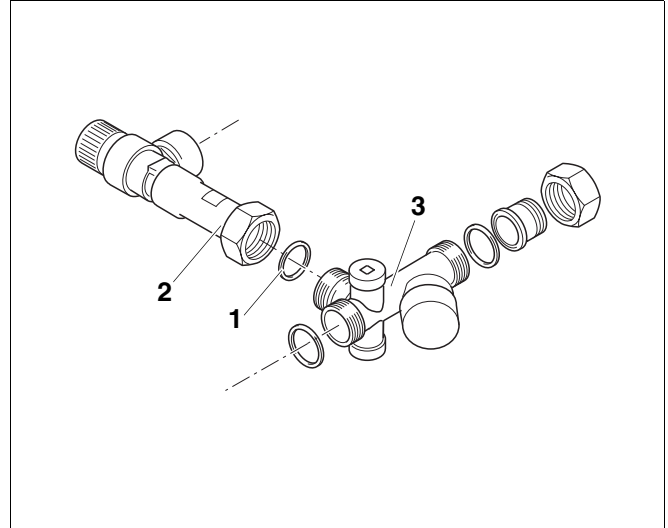


Abb. 12 Sicherheitsgruppe montieren

3.2.2 Druckminderer U-DM, optional

Auf der Eingangsseite wird die Überwurfmutter (Abb. 11, **Pos. 3**, Seite 9) der Sicherheitsgruppe verwendet.

- Kurzen Schraubnippel (Abb. 13, **Pos. 3**) mit Überwurfmutter (Abb. 13, **Pos. 2**) in den Kaltwasseranschluss (Abb. 13, **Pos. 1**) eindichten.
- Kurzen Schraubnippel (Abb. 13, **Pos. 3**) mit Überwurfmutter (Abb. 13, **Pos. 2**) und Dichtung (Abb. 13, **Pos. 4**) an den Druckminderer (Abb. 13, **Pos. 5**) schrauben.
- Druckminderer (Abb. 13, **Pos. 5**) mit Überwurfmutter und Dichtung (Abb. 13, **Pos. 6**) an die Sicherheitsgruppe (Abb. 13, **Pos. 7**) schrauben. Auf Dichtung und Fließrichtung achten!
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 3.2 beachten).

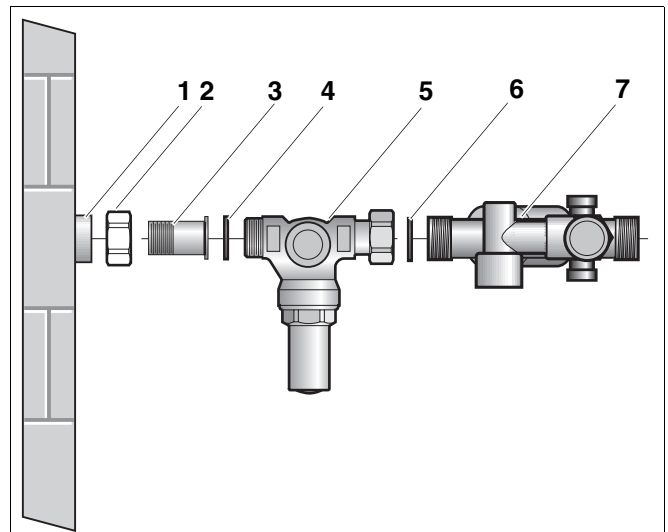


Abb. 13 Druckminderer U-DM montieren (Unterputzmontage)

3.2.3 Zirkulationspumpenanschluss, optional

- Anschlusswinkel (Abb. 14, **Pos. 2**) am Speicheranschluss EZ eindichten.
- Anschlusswinkel (Abb. 14, **Pos. 2**) ca. 90° nach links ausrichten (siehe Abb. 14).
- Zirkulationsrohr (Abb. 14, **Pos. 1**) mit Dichtung an den Anschlusswinkel (Abb. 14, **Pos. 2**) am Speicheranschluss EZ schrauben.
- Zirkulationsrohr (Abb. 14, **Pos. 1**) an den bauseits erstellten Zirkulationspumpenanschluss anschließen.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 3.2 beachten).

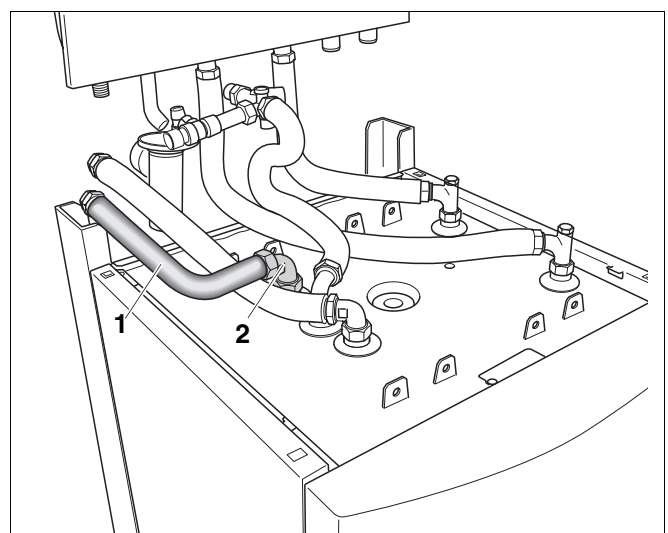


Abb. 14 Zirkulationspumpenanschluss montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Zirkulationsrohr, optional

Pos. 2: Anschlusswinkel G $\frac{3}{4}$ x Rp $\frac{3}{4}$

3.2.4 Kaltwasser-Wellschlauch montieren



ANLAGENSCHADEN

durch auslaufendes Wasser.

VORSICHT! ● Wenn Sie keine Zirkulation am EZ-Anschluss anschließen, verschließen Sie den EZ-Anschluss mit einer Kappe (Abb. 15, **Pos. 3**).

- Anschlusswinkel (Abb. 15, **Pos. 4**) am Speicheranschluss (EK) eindichten.
- Anschlusswinkel (Abb. 15, **Pos. 4**) ca. 45° nach rechts ausrichten (siehe Abb. 15).
- Vorgebogenen Kaltwasser-Wellschlauch (Abb. 15, **Pos. 2**) mit Dichtungen zwischen die Sicherheitsgruppe (Abb. 15, **Pos. 1**) und den Anschlusswinkel (Abb. 15, **Pos. 4**) am Speicher-Wassererwärmer (EK) einschrauben.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 3.2 beachten).

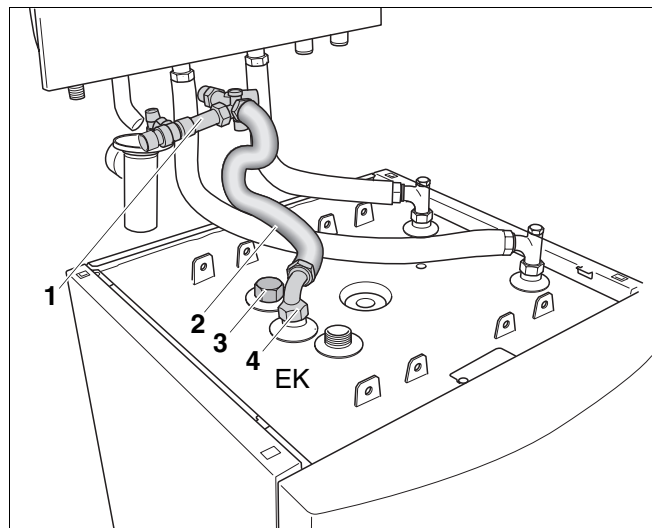


Abb. 15 Kaltwasser-Anschlussrohr montieren

Pos. 1: Sicherheitsgruppe

Pos. 2: vorgebogenen Kaltwasser-Wellschlauch

Pos. 3: Kappe Rp $\frac{3}{4}$

Pos. 4: Anschlusswinkel G $\frac{3}{4}$ x Rp $\frac{3}{4}$

3.2.5 Warmwasser-Wellschlauch montieren

- Anschlusswinkel (Abb. 16, **Pos. 2**) am Speicheranschluss AW eindichten.
- Anschlusswinkel (Abb. 16, **Pos. 2**) ca. 45° nach links ausrichten (siehe Abb. 16).
- Reduzierdoppelnippel (Abb. 16, **Pos. 3**) am Wandanschluss AW eindichten.
- Warmwasser-Wellschlauch (Abb. 16, **Pos. 1**) mit Dichtung zwischen den Reduzierdoppelnippel und den Anschlusswinkel (Abb. 16, **Pos. 2**) am Speicheranschluss AW einschrauben.



ANLAGENSCHADEN

durch auslaufendes Wasser.

- VORSICHT!** ● Prüfen Sie ob der EZ-Anschluss mit einer Kappe (Abb. 15, **Pos. 3**) verschlossen ist.
- Ziehen Sie alle Verschraubungen fest an (Anwenderhinweis unter Kapitel 3.2 beachten) und prüfen Sie sie auf Dichtigkeit.

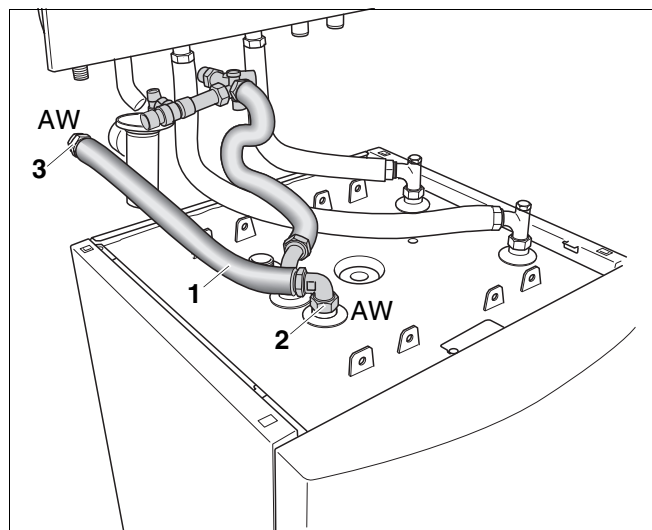


Abb. 16 Warmwasser-Anschlussrohr montieren

Pos. 1: Warmwasser-Wellschlauch

Pos. 2: Anschlusswinkel G $\frac{3}{4}$ x Rp $\frac{3}{4}$

Pos. 3: Reduzierdoppelnippel G $\frac{3}{4}$ x R $\frac{1}{2}$

3.3 Trichtersiphon montieren, optional

- Anschlussverschraubung (Abb. 17, **Pos. 4**) des Trichtersiphons an das Abflussrohr montieren.
- Bei S135/S160 Trichtersiphon um das Maß $x = \text{ca. } 10 \text{ mm}$ bei Unterputzmontage und $x = \text{ca. } 65 \text{ mm}$ bei Aufputzmontage kürzen (Abb. 17).
- Trichtersiphon mit Rosette (Abb. 17, **Pos. 3**) und O-Ring (Abb. 17, **Pos. 5**) montieren.



ANWENDERHINWEIS

- Wird wie in Abb. 13, Seite 10 ein Druckminderer eingebaut, muss zwischen Ablaufleitung (Abb. 17, **Pos. 2**) und dem Sicherheitsventil (Abb. 17, **Pos. 1**) eine Verlängerung (siehe Abb. 2, Seite 5) eingeschraubt werden.
- Ablaufleitung (Abb. 17, **Pos. 2**) an Sicherheitsventil schrauben.

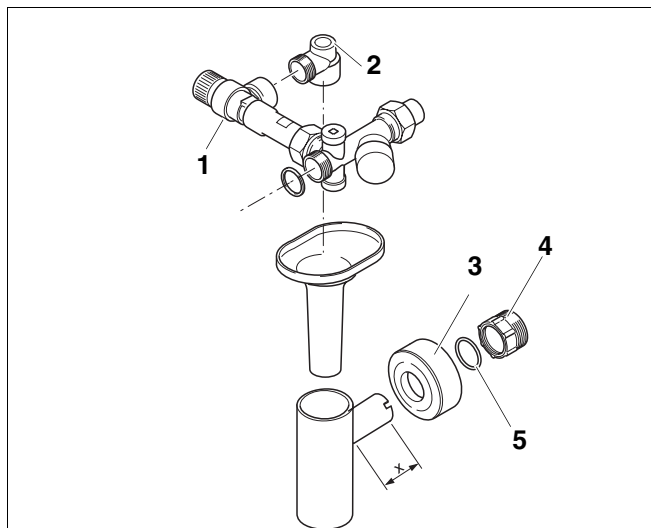


Abb. 17 Trichtersiphon montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Sicherheitsventil

Pos. 2: Ablaufleitung

Pos. 3: Rosette

Pos. 4: Anschlussverschraubung

Pos. 5: O-Ring

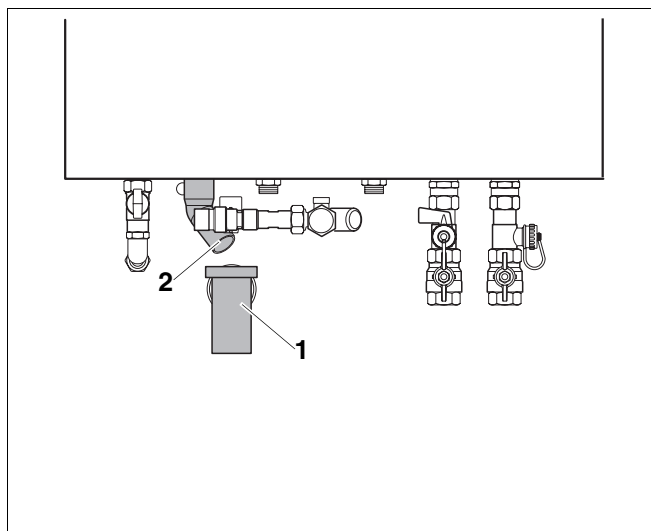


Abb. 18 Trichtersiphon montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Trichtersiphon

Pos. 2: Kunststoffbogen $\text{Ø } 32 \times 45^\circ$

4 Abmessungen bei GB142 mit S120

4.1 Hydraulikanschlüsse bei GB142 mit S120

Abkürzung	Beschreibung
GAS	Gasanschluss R $\frac{1}{2}$
AW	Austritt Warmwasser Anschlussnippel R $\frac{1}{2}$ Austritt Warmwasser am Speicher R $\frac{3}{4}$
EK	Eintritt Kaltwasser Anschlussnippel R $\frac{1}{2}$ Eintritt Kaltwasser am Speicher R $\frac{3}{4}$
VK	Vorlauf Heizkessel R1
RK	Rücklauf Heizkessel R1
AS	Ablauf für Sicherheitsventil R1
VS	Vorlauf Speicher-Wassererwärmer G $\frac{3}{4}$
RS	Rücklauf Speicher-Wassererwärmer G $\frac{3}{4}$
AKO	Austritt Kondensat

Tab. 3 Abkürzungen

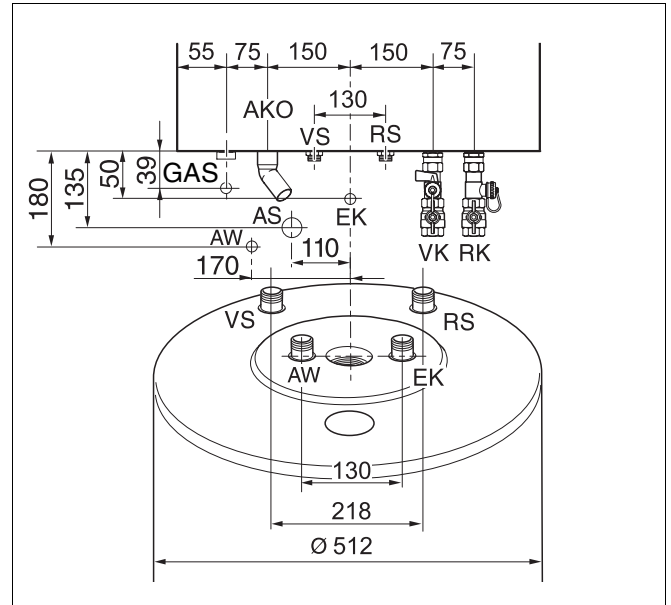


Abb. 19 Abmessung der Hydraulikanschlüsse, Vorderansicht

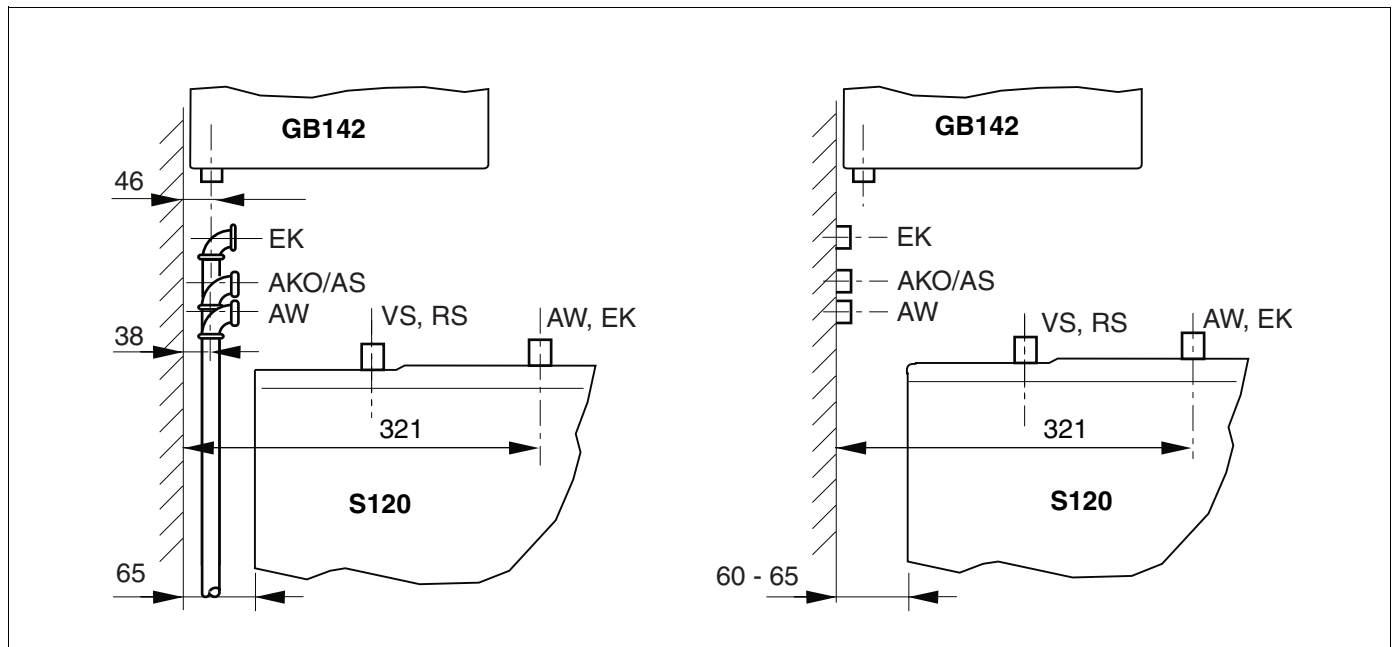


Abb. 20 Abmessungen der Hydraulikanschlüsse, Seitenansicht Aufputzmontage und Unterputzmontage

4.2 Äußere Abmessungen bei GB142 mit S120



ANWENDERHINWEIS

Die Höhe des Speicher-Wassererwärmers können Sie mit den verstellbaren Fußschrauben einstellen.



ANWENDERHINWEIS

Zum Aufstellen der Heizungsanlage sind die angegebenen Mindestmaße (siehe Tab. 4) einzuhalten, um die Montage-, Wartungs- und Service-Arbeiten und den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Heizkessel	A	B	C
GB142 mit S120	401	1113	2319

Tab. 4 Äußere Abmessungen in mm, für GB142 mit S120. Die Maße sind als Minimalwerte zu verstehen (Abb. 21).

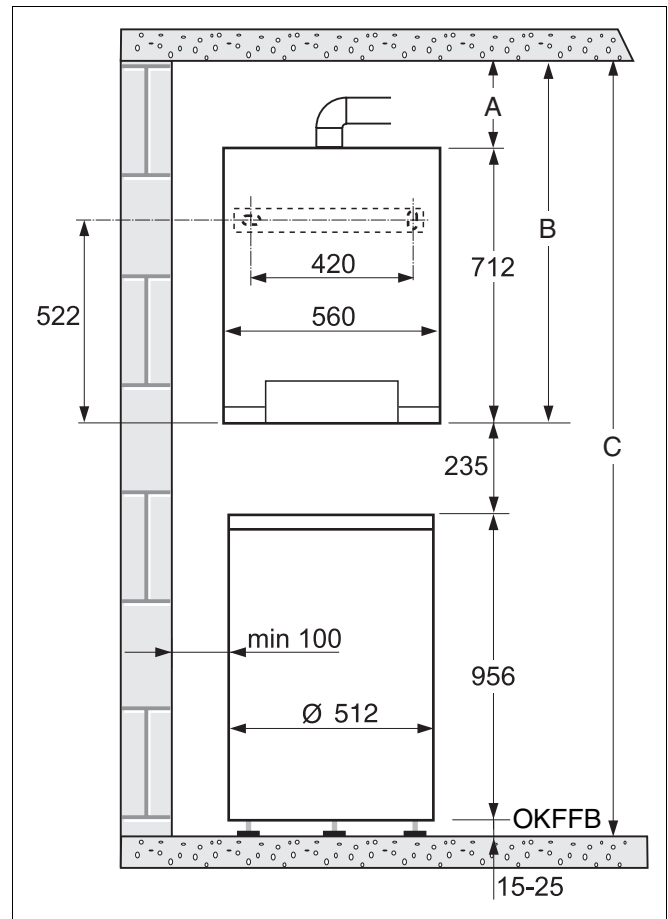


Abb. 21 Äußere Abmessungen bei GB142 mit S120
- OKFFB = Oberkante Fertigfußboden

5 Montage S120



ANWENDERHINWEIS

Die Montage des Anschluss-Sets darf nur durch eine Fachfirma ausgeführt werden.

Beachten Sie bei der Montage des Heizkessels GB142 und des Speicher-Wassererwärmers S120 die entsprechende Montageanweisung.

- Heizungsanlage bei nachträglicher Montage des Anschluss-Sets entleeren.
- Dichtflächen der Rohranschlussstutzen am Speicher-Wassererwärmer vor Montagebeginn auf eventuelle Beschädigung prüfen.



WARNUNG!

LEBENSGEFAHR

durch elektrischen Strom bei geöffnetem Gerät.

- Bevor Sie das Gerät öffnen: Schalten Sie die Heizungsanlage mit dem Heizungsnotschalter stromlos oder trennen Sie diese über die entsprechende Haussicherung vom Stromnetz.
- Sichern Sie die Heizungsanlage gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.

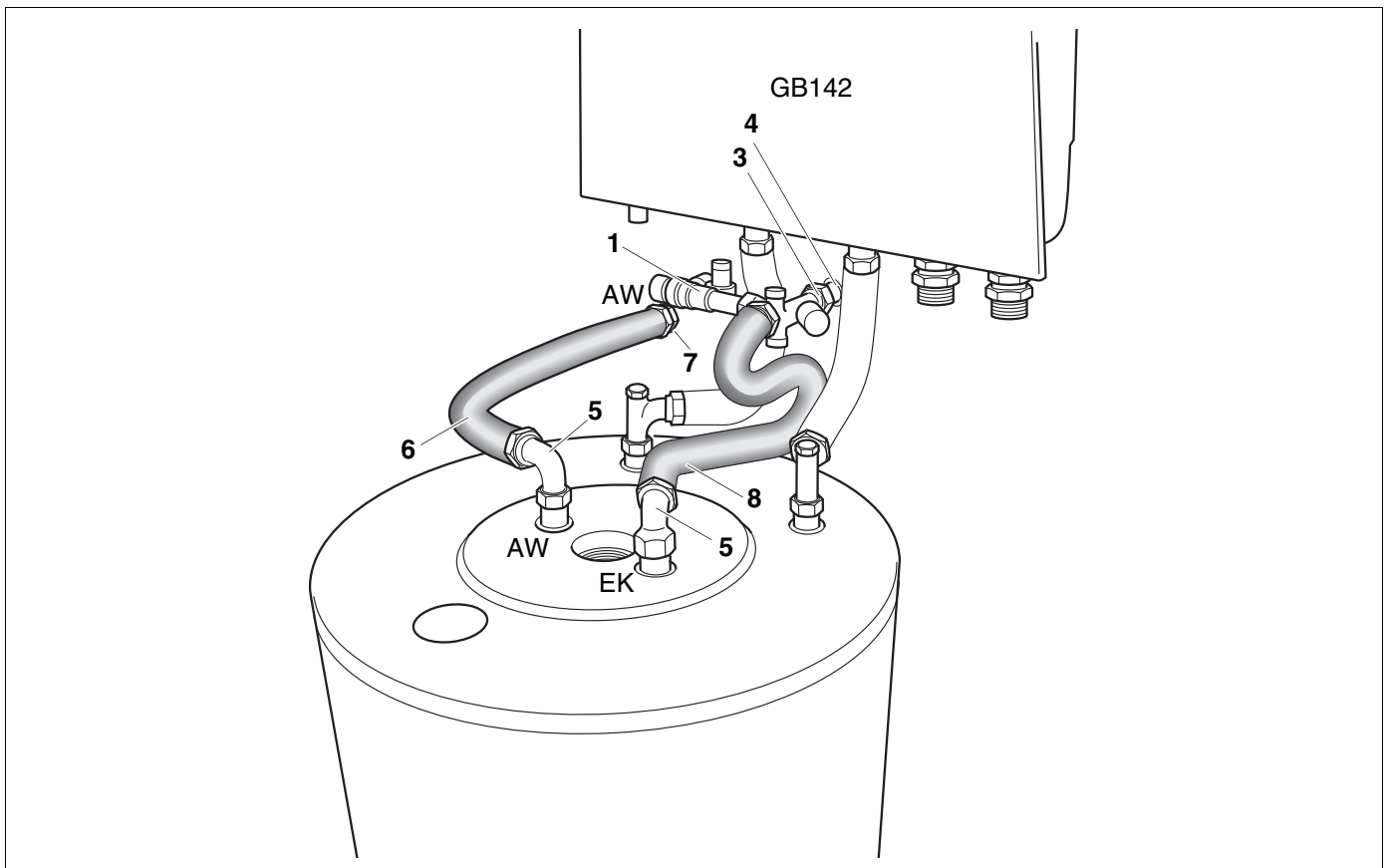


Abb. 22 Unterputzmontage S120 übereinander, Anschlüsse AW und EK Bezeichnungen siehe Tab. 3 auf Seite 13

Pos. 1: Sicherheitsgruppe: Absperrventil mit Rückflussverhinderer und Sicherheitsventil

Pos. 2: Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$ (nicht sichtbar)

Pos. 3: Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$

Pos. 4: Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$

Pos. 5: Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

Pos. 6: flexibler Warmwasser-Wellschlauch

Pos. 7: Reduzierdoppelnippel $G\frac{3}{4} \times R\frac{1}{2}$

Pos. 8: flexibler Kaltwasser-Wellschlauch

5.1 Montage S-Flex



ANWENDERHINWEIS

Die Welle­schläuche sind biegsam.

Anzugsmoment:

Ziehen Sie alle Verschraubungen handfest an plus $\frac{1}{8}$ Umdrehung mit einem Gabelschlüssel (dies entspricht einem Anzugsmoment von 45 Nm).



ANWENDERHINWEIS

Verwenden Sie nur Dichtmittel, das von der Deutschen Vereinigung des Gas- und Wasserfaches (DVGW) zugelassen ist.

5.1.1 Sicherheitsgruppe montieren

- Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$ (Abb. 23, **Pos. 4**) mit Überwurfmutter (Abb. 23, **Pos. 3**) in den Kaltwasseranschluss (Abb. 23, **Pos. 5 oder 6**) eindichten.
- Sicherheitsgruppe (Abb. 23, **Pos. 1**) mit Dichtung (Abb. 23, **Pos. 2**) an den Schraubnippel (Abb. 23, **Pos. 4**) schrauben. Auf Dichtung und Fließrichtung achten!
- Sicherheitsventil mit seitlicher Verlängerung (Abb. 24, **Pos. 2**) und eingelegter Dichtung (Abb. 24, **Pos. 1**) an die Sicherheitsgruppe (Abb. 23, **Pos. 3**) schrauben.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 5.1 beachten).

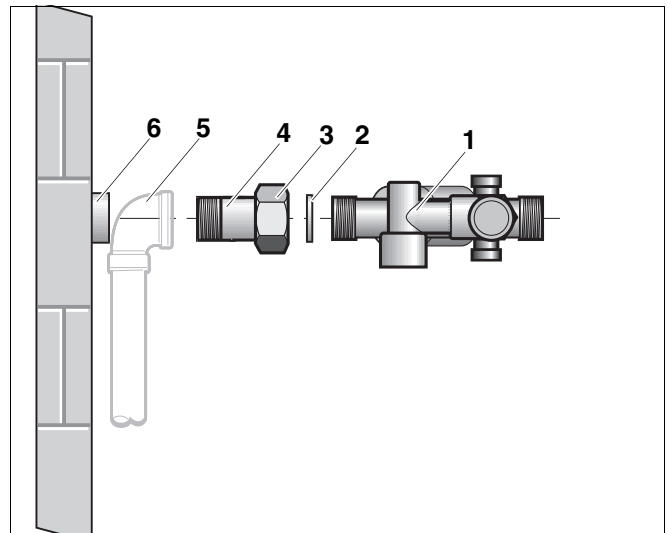


Abb. 23 Sicherheitsgruppe montieren

Pos. 1: Sicherheitsgruppe

Pos. 2: Dichtung $\varnothing 17 \times 24 \times 2$

Pos. 3: Überwurfmutter $G\frac{3}{4}$

Pos. 4: Schraubnippel $R\frac{1}{2} \times 37$

Pos. 5: Kaltwasseranschluss Aufputzmontage

Pos. 6: Kaltwasseranschluss Unterputzmontage

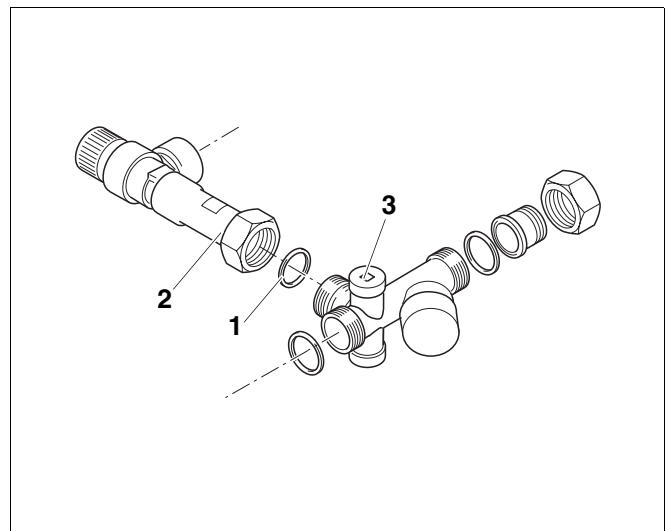


Abb. 24 Sicherheitsgruppe montieren

5.1.2 Druckminderer U-DM, optional

Auf der Eingangsseite wird die Überwurfmutter (Abb. 23, **Pos. 3**, Seite 16) der Sicherheitsgruppe verwendet.

- Kurzen Schraubnippel (Abb. 25, **Pos. 3**) mit Überwurfmutter (Abb. 25, **Pos. 2**) in den Kaltwasseranschluss (Abb. 25, **Pos. 2**) eindichten.
- Kurzen Schraubnippel (Abb. 25, **Pos. 3**) mit Überwurfmutter (Abb. 25, **Pos. 2**) und Dichtung (Abb. 25, **Pos. 4**) an den Druckminderer (Abb. 25, **Pos. 5**) schrauben.
- Druckminderer (Abb. 25, **Pos. 5**) mit Überwurfmutter und Dichtung (Abb. 25, **Pos. 6**) an die Sicherheitsgruppe (Abb. 25, **Pos. 7**) schrauben. Auf Dichtung und Fließrichtung achten!
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 5.1 beachten).

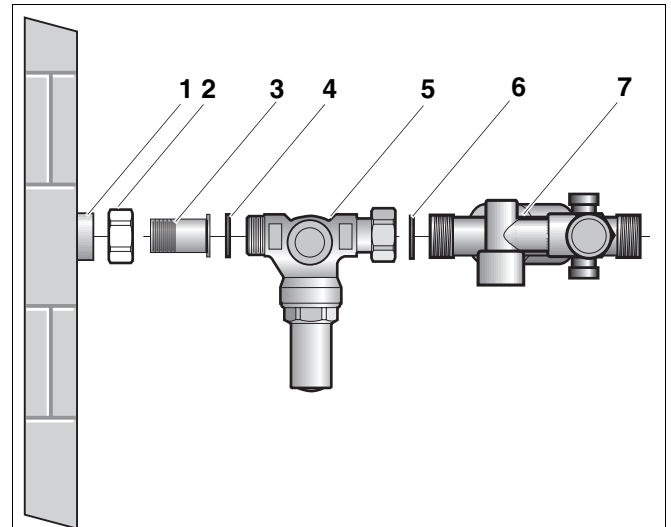


Abb. 25 Druckminderer U-DM montieren (Unterputzmontage)

5.1.3 Zirkulationspumpenanschluss für S120, optional

- Oberen Kunststoffstopfen am Rückflussverhinderer mit Absperrventil (Abb. 26, **Pos. 1**) herausdrehen.
- Mutter (Abb. 26, **Pos. 5**) über Reduziernippel G $\frac{1}{4}$ (Abb. 26, **Pos. 6**) stecken.
- Reduziernippel G $\frac{1}{4}$ (Abb. 26, **Pos. 6**; selbst dichtend) in den oberen Anschluss einschrauben.
- Anschlusswinkel (Abb. 26, **Pos. 8**) mit Zirkulationsleitung (Abb. 26, **Pos. 9**) verlöten.
- Reduziernippel (Abb. 26, **Pos. 6**) mit Mutter (Abb. 26, **Pos. 5**) und Dichtung (Abb. 26, **Pos. 7**) an Anschlusswinkel (Abb. 26, **Pos. 8**) schrauben.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 5.1 beachten).

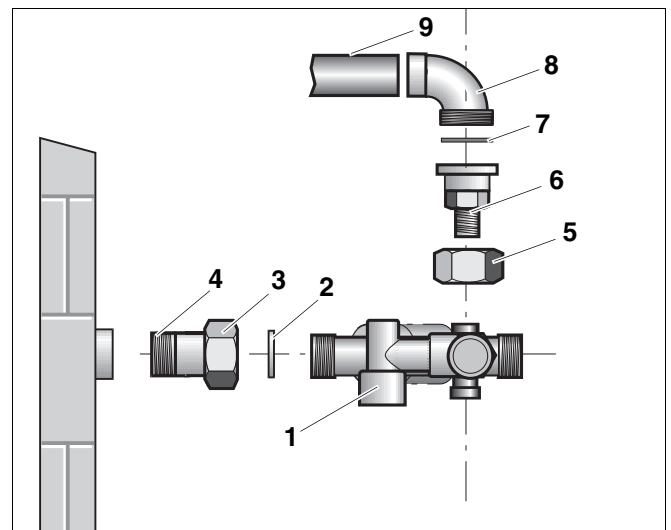


Abb. 26 Zirkulationspumpenanschluss montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Rückflussverhinderer mit Absperrventil

Pos. 2: Dichtung

Pos. 3: Überwurfmutter

Pos. 4: Schraubnippel

Pos. 5: Überwurfmutter

Pos. 6: Reduziernippel mit Gewindedichtring

Pos. 7: Dichtung

Pos. 8: Anschlusswinkel

Pos. 9: Zirkulationsleitung (bauseits)

5.1.4 Kaltwasser-Wellschlauch montieren

- Anschlusswinkel (Abb. 27, **Pos. 3**) am Speicheranschluss (EK) eindichten.
- Anschlusswinkel (Abb. 27, **Pos. 3**) ca. 45° nach links ausrichten (siehe Abb. 27).
- Vorgebogenen Kaltwasser-Wellschlauch (Abb. 27, **Pos. 2**) mit Dichtungen zwischen die Sicherheitsgruppe (Abb. 27, **Pos. 1**) und den Anschlusswinkel (Abb. 27, **Pos. 3**) am Speicher (EK) einschrauben.
- Alle Verschraubungen fest anziehen (Anwenderhinweis unter Kapitel 5.1 beachten).

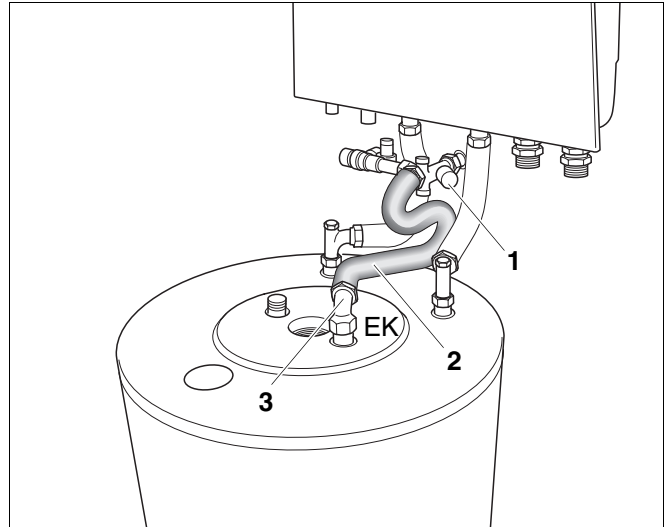


Abb. 27 Kaltwasser-Anschlussrohr montieren

Pos. 1: Sicherheitsgruppe

Pos. 2: vorgebogenen Kaltwasser-Wellschlauch

Pos. 3: Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

5.1.5 Warmwasser-Wellschlauch montieren

- Anschlusswinkel (Abb. 28, **Pos. 1**) am Speicheranschluss (AW) eindichten.
- Anschlusswinkel (Abb. 28, **Pos. 1**) ca. 90° nach links ausrichten (siehe Abb. 27).
- Reduzierdoppelnippel (Abb. 28, **Pos. 3**) am Wandanschluss eindichten.
- Warmwasser-Wellschlauch (Abb. 28, **Pos. 2**) mit Dichtung zwischen den Reduzierdoppelnippel und den Anschlusswinkel (Abb. 28, **Pos. 1**) an Speicher (AW) einschrauben.



ANLAGENSCHADEN

durch auslaufendes Wasser.

- VORSICHT!**
- Ziehen Sie alle Verschraubungen fest an (Anwenderhinweis unter Kapitel 5.1 beachten) und prüfen Sie sie auf Dichtigkeit.

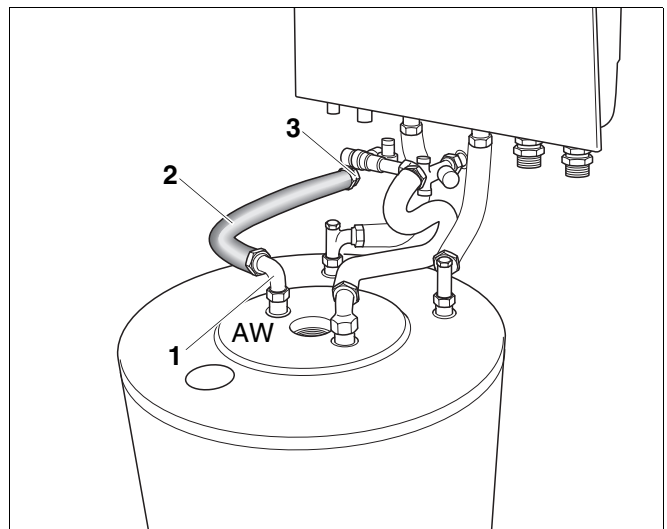


Abb. 28 Warmwasser-Anschlussrohr montieren

Pos. 1: Anschlusswinkel $G\frac{3}{4} \times Rp\frac{3}{4}$

Pos. 2: Warmwasser-Wellschlauch

Pos. 3: Reduzierdoppelnippel $G\frac{3}{4} \times R\frac{1}{2}$

5.2 Trichtersiphon montieren, optional

- Anschlussverschraubung (Abb. 29, **Pos. 4**) des Trichtersiphons an das Abflussrohr montieren.
- Bei S120 Trichtersiphon um das Maß $x = \text{ca. } 10 \text{ mm}$ bei Unterputzmontage und $x = \text{ca. } 65 \text{ mm}$ bei Aufputzmontage kürzen (Abb. 29).
- Trichtersiphon mit Rosette (Abb. 29, **Pos. 3**) und O-Ring (Abb. 29, **Pos. 5**) montieren.



ANWENDERHINWEIS

- Wird wie in Abb. 25, Seite 17, ein Druckminderer eingebaut, muss zwischen Ablaufleitung (Abb. 29, **Pos. 2**) und dem Sicherheitsventil (Abb. 29, **Pos. 1**) eine Verlängerung (siehe Abb. 2, Seite 5) eingeschraubt werden.
- Ablaufleitung (Abb. 29, **Pos. 2**) an Sicherheitsventil schrauben.

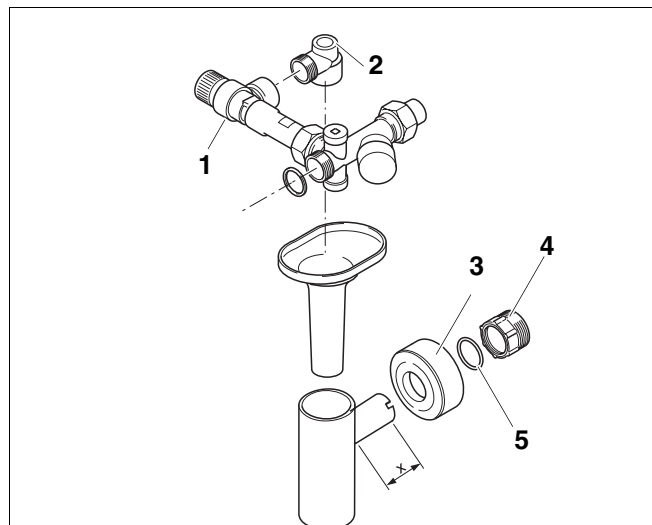


Abb. 29 Trichtersiphon montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Sicherheitsventil

Pos. 2: Ablaufleitung

Pos. 3: Rosette

Pos. 4: Anschlussverschraubung

Pos. 5: O-Ring

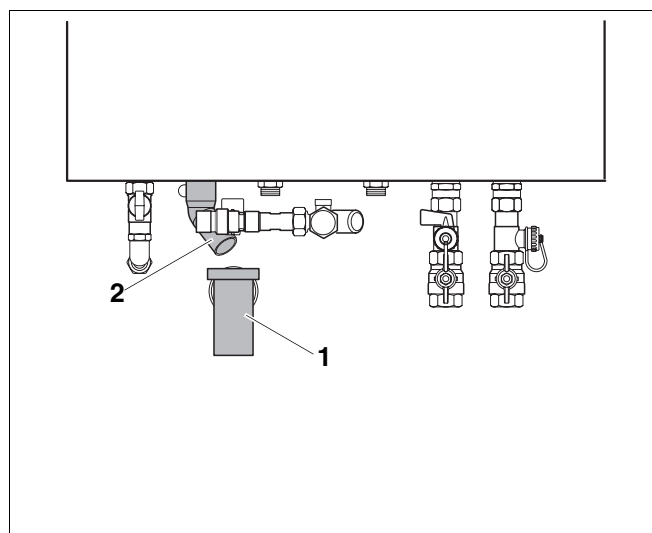


Abb. 30 Trichtersiphon montieren (Unterputzmontage)

Pos. 1: Trichtersiphon

Pos. 2: Kunststoffbogen $\text{Ø } 32 \times 45^\circ$

Buderus

H E I Z T E C H N I K

Heizungsfachbetrieb:



Deutschland

Buderus Heiztechnik GmbH, D-35573 Wetzlar

<http://www.heiztechnik.buderus.de>

E-Mail: info@heiztechnik.buderus.de

Österreich

Buderus Austria Heiztechnik GmbH

Karl-Schönherr-Str. 2, A-4600 Wels

<http://www.buderus.at>

E-Mail: office@buderus.at

Schweiz

Buderus Heiztechnik AG

Netzibodenstr. 36, CH-4133 Pratteln

<http://www.buderus.ch>

E-Mail: info@buderus.ch